

haben dasselbe Aussehen, dieselbe Form, dasselbe Gewinde, dieselbe Festigkeit. Nur die Schraubenkatalogseiten waren nicht gleichwertig, womit wieder einmal bewiesen ist, daß zwei Firmen in der Fabrikation, im Betrieb meist auf gleicher Höhe stehen, aber noch lange nicht in der Kataloggestaltung, im Vertrieb.

Ein Katalog über Metalldichtungen und Stopfbuchspackungen

Ein gutes Beispiel dafür, daß Übersichtlichkeit und Einheitlichkeit erst den wahren Wert eines Kataloges ausmachen, ist „Der blaue Goetze-Katalog“, der bei der Kundschaft unter diesem Namen bekannt ist. Es ist ein Loseblatt-Katalog mit einseitigem Druck. Zweifarbindruck (schwarz und blau) auf Chamois-Kunstdruckpapier, Umschlag aus fein geprägtem blauen Spezialkarton.

Abb. 322
Seite 89

Einige Seiten der Gruppe Metalldichtungen (Abb. 322) geben ein deutliches Bild davon, wie folgerichtig alles angeordnet wurde:

Zuerst rechts oben die blau umrahmten Anrufe: Goetze-Metalldichtungen für Wasser, Heiße Gase, Gase (Höchstdruck), Luft (Höchstdruck), Öl, Benzin.

Mit einem Blick kann der Wasserwerks-Betriebsmann herausfinden, wo die von ihm benötigten Dichtungen stehen, nämlich auf der Seite „Für Wasser“ (Abb. 322, links). Genaue Zeichnungen geben nicht nur Form und Querschnitt der verschiedenen Dichtungsarten wieder, sondern es wird auch im Bilde gezeigt, wie die Dichtung zwischen Flanschen montiert wird. Hierzu die entsprechenden Vermerke folgerichtig angeordnet, beispielsweise (Abb. 322, links):

I. Art der Dichtung:

Dichtungsring aus Asbestpappe mit beiderseitiger Bleiauflage, innen und außen mit Kupfer eingefast. Profil 220.

II. Art der Verwendung:

Für Rohrverbindungen, die in gewissen Zeitabständen zwecks Reinigung zu demontieren sind und deren Dichtungen mehrmals wieder verwendet werden sollen.

III. (Allgemeines): Die Dichtung ist gegen gewaltsame Verformung widerstandsfähig. Trotz der härteren Ränder verbürgen die weicheren Bleiauflagen gutes Anschmiegen an die Dichtflächen.

Abb. 323
Seite 89

Diese übersichtliche Seitenaufteilung und strenge Unterteilung der technischen Angaben haben den Katalog bekannt und beliebt gemacht. Konnte auf den Seiten der Gruppe „Metall-Stopfbuchspackungen“ (Abb. 323) auf jeder Seite nur eine Packungsart untergebracht werden, so blieb doch die gleichartige Aufteilung grundsätzlich gewahrt, wie bei der Gruppe „Metalldichtungen“ (Abb. 322).

Ein Katalog über Riemen-Antriebe

Abb. 324
Seite 89

Waren die Seiten der zwei vorherbeschriebenen Kataloge einheitlich und übersichtlich angeordnet, so hat der Flender-Katalog (Abb. 324) noch etwas an sich, das ihn aus der Masse der sonst üblichen Kataloge über maschinelle Anlagen besonders heraushebt. An diesem Katalog ist nämlich nicht nur die Titelseite interessant, sondern jede Innenseite ist auf den gleichen Akkord abgestimmt.

Wie auf Seite 7 des Kataloges (siehe Abbildung) unter der Überschrift „Was man vom Blauri-Trieb wissen muß“ zu lesen ist, „bestehen Blauri-Triebe aus zwei Blauri-